



Schulwegplan

Schule am Hinkelstein

Alsbach-Hähnlein

Grundschule des
Landkreises Darmstadt-Dieburg

- Schule
- Kita, U3-Betreuung
- Jugendzentrum
- Hauptverkehrsstraße
- Straße mit starkem Autoverkehr
- Verkehrsberuhigter Bereich
- Ampel
- Zebrastreifen
- Bahnhof
- Bushaltestelle
- Eltern-Haltestelle

- Haupt-Schulweg
(mit empfohlener Straßenseite)
- Treffpunkte für Laufgemeinschaften

Aufmerksamkeitspunkte

- Hier fahren die Autos auch außen am Kreisel vorbei. Pass beim Queren gut auf!
- Die Autos fahren schnell in den Kreisel rein und raus. Achte immer gut auf den Verkehr aus der Fahrtrichtung!
- Der verkehrsberuhigte Bereich endet vor der Kreuzung. Ab hier musst du den Gehweg nutzen.
- Es gibt mehrere Wege über das Schulgelände. Laufe nicht über den Parkplatz, sondern nutze die Fußwege!
- In der Kiss-And-Go-Area ist viel los. Sei rücksichtsvoll gegenüber anderen Kindern.
- Achtung, hier gibt es keine gesicherte Quermöglichkeit. Pass beim Queren gut auf!
- Hier musst du die Straße zweimal queren.
- Hier endet der verkehrsberuhigte Bereich. Fahrrad und Roller fahrende Kinder nehmen Rücksicht auf Zufußgehende.



Sicher auf dem Weg zur Schule am Hinkelstein!

Warum ein Schulwegplan?

- Er zeigt Ihnen die **empfohlenen Hauptwege** zu Fuß zur Schule.
- Der Schulwegplan weist auch auf Stellen hin, an denen besondere **Aufmerksamkeit** und Vorsicht geboten ist.
- Auf diesen Wegen laufen auch **andere Kinder**, Ihr Kind wird hier nicht alleine sein.
- Die Wege zeigen geeignete **Querungstellen**, z.B. an Ampeln, Zebrastreifen oder Kreuzungen.
- Im Schulwegplan sind **Treffpunkte** für Laufgruppen eingezeichnet.

Tipps für den sicheren und gesunden Schulweg

- **Finden Sie auf dem Schulwegeplan einen passenden Schulweg.** Die in grün gezeichneten Haupt-Schulwege¹ zeigen den empfohlenen Weg zur Schule. Der Ortsteil Alsbach ist gut zum Zu-Fuß-Gehen geeignet. Viele Straßen sind nur wenig mit Autos befahren. An stärker befahrenen Straßen wie der Alten Bergstraße und der Benno-Elkan-Allee Straße ermöglichen Fußgängerampeln und Mittelinseln an den Kreiseln eine sichere Querung.
- **Üben Sie den Schulweg.** Gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulweg ab, unterstützen Sie es dabei, die Stellen zu finden, an denen es besonders aufmerksam sein muss. Üben Sie das richtige Verhalten an solchen Stelle besonders gut. Üben heißt auch: Ihr Kind soll den Weg selbstständig gehen – beobachtet, aber nicht geleitet von Ihnen.
Nehmen Sie sich zum Üben Zeit, z.B. am Nachmittag oder Wochenende. Treffen Sie sich zum Üben mit anderen Kindern und Eltern aus der Nachbarschaft. Üben Sie den Schulweg bereits vor der Einschulung oder dem Wechsel auf ein anderes Verkehrsmittel.
- **Starten Sie den Tag rechtzeitig.** Überlegen Sie, wann Ihr Kind morgens losgehen muss. Richten Sie Ihren Tagesrhythmus auf einen Beginn ohne Hetze ein. Unter Zeitdruck vergessen Kinder Verkehrsregeln schnell einmal!
- **Wenn es morgens noch dunkel ist,** achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung trägt. Durch reflektierende Elemente am Ranzen oder der Jacke wird es zusätzlich besser gesehen.

Warum zu Fuß?

- Die **Bewegung vor Schulbeginn ist gesund.** Nach der Schule hilft der Weg zu Fuß den Schultag zu verarbeiten und zu entspannen.
 - **„Bewegte Kinder“** lernen besser und erfassen neue Sachverhalte rascher.
 - **Gemeinsam** mit anderen Kindern zurückgelegte Schulwege stärken soziale Kontakte.
 - **Eigenständig** zurückgelegte Schulwege stärken die Selbstständigkeit.
 - **„Elterntaxis“** stellen eine Gefahr für andere Kinder dar und belasten unnötig unsere Umwelt.
-
- **Bilden Sie Laufgemeinschaften mit anderen Kindern.** Gemeinsam ist der Schulweg kurzweiliger und sicherer. Wenn die Kinder in den ersten Wochen noch von Erwachsenen begleitet werden sollen, können sich mehrere Eltern die Aufgabe teilen. So haben es alle leichter.
Einige mögliche **Treffpunkte** für Laufgemeinschaften sind im Schulwegplan dargestellt. Sie können natürlich auch eigene Treffpunkte vereinbaren. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, wie lange es von Ihnen begleitet werden möchte und finden Sie einen geeigneten Zeitpunkt für sich und das Kind, ab dem es den Weg in der Gruppe alleine geht.
 - **Mit dem Fahrrad oder Roller fahren?** Beim Fahrrad- und Rollerfahren bitte immer einen Helm tragen. Üben Sie auch mit dem Fahrrad oder Roller den Schulweg. Klären Sie mit Ihrem Kind, ob es sich den Schulweg mit dem Fahrrad oder Roller zutraut und wie sicher es sich dabei fühlt.
 - **Mit dem Auto?** Liebe Eltern! Fahren Sie ihr Kind möglichst nicht zur Schule! Falls es gar nicht ohne Auto geht: fahren Sie Ihr Kind nur ein Teilstück mit dem Auto. Vor der Schule ist morgens viel los, sodass Sie mit Ihrem Auto nicht noch zusätzlichen Verkehr schaffen sollten. Halten Sie in einiger Entfernung (ca. 200m). Halten Sie bitte nicht auf Gehwegen oder in Kreuzungsbereichen!
Lassen Sie ihr Kind die letzten Meter zur Schule alleine oder mit Freunden gehen.
Fahren Sie rücksichtsvoll! Kinder können Geschwindigkeiten noch nicht so gut wie Erwachsene einschätzen. Bitte achten Sie daher auf die Einhaltung der Geschwindigkeit!

Alsbach-Hähnlein, Mai 2019/2023

¹ Kinder sind auf ihrem direkten Schulweg (ohne Unterbrechung) unabhängig von Verkehrsmittel und Weg versichert (www.ukh.de)